

20 da immer eines noch in tausent Junge
heckt

21 und hat sich wol besaamt? Was ist es, soll
ich sprechen,

22 wol anders seit der Zeit, als wenn die
Klippen brechen,

23 die Äolus verwahrt, die Winde reißen aus
24 und brausen durch die Welt? Da krachet
manches Haus,

25 manch edler Bau zerbricht. Wir haben es
gesehen,

26 ach leider! allzusehr, wie uns bisher
geschehen,

27 wie uns der Kriegessturm hat hin und her
verweht,

28 die Städte durchgesaust, die Dörfer
umgedreht,

29 daß Nichts ihm ähnlich ist. Zumitten in dem
Wesen,

30 da es am ärgsten war, seid, Vater, ihr
genesen;

31 genesen seid ihr nun und denkt nicht
einmal dran,

32 was euch der arge Feind für Dampf hat
angetan,

33 darüber ihr erlagt. Der Eidam ist erfreuet,
34 den ihr euch schicket vor. Die Tochter
springt und schreiet:

35 komt Vater, Vater komt! Das liebe junge
Paar

36 empfängt euch, wie es soll, sampt aller
Geister Schaar,

37 die Gott stets um sich hat. Wir wüdschen
uns ingleichen,

38 daß wir doch an den Ort auch mögen bald
gereichen,

39 da keine Furcht mehr ist, da wir in Wahrheit
sehn,

40 es sei auch uns, wie euch, in Allem wol
geschehn.

Das Gedicht „[Auf Herrn Ilgens Leichbestattung](#)“ von [Paul Fleming](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

| | | | |
|-----------------|--------------|---------------|---------------------------------------|
| Autor | Paul Fleming | Titel | „Auf Herrn Ilgens Leichbestattung“ |
| Verse | 40 | Wörter | 351 |
| Strophen | 1 | | |

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
